

„ICH HABE IMMER  
DINGE GETAN, FÜR  
DIE ICH NOCH NICHT  
GANZ BEREIT WAR.  
SO WÄCHST MAN.“

MARISSA MAYER

Mentoring Future ist ein Teilprojekt des Professorinnenprogramms 2030, auf das sich die Hochschule Offenburg erfolgreich beworben hat. Bis Ende 2029 können jährlich etwa 15 Studentinnen an dem Programm zur individuellen Karriereförderung teilnehmen.

**Kontakt**

Ariane Birkenmeier-Berl / Projektleiterin  
Tel. +49 781 205-4656  
Email: [ariane.birkenmeier-berl@hs-offenburg.de](mailto:ariane.birkenmeier-berl@hs-offenburg.de)

Hochschule Offenburg  
Badstraße 24 | 77652 Offenburg  
[www.hs-offenburg.de](http://www.hs-offenburg.de)

**WORKSHOPS:**

- \_KARRIEREPLANUNG
- \_POTENTIAL UND PROFIL
- \_RESILIENZ UND  
PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG
- \_KOMMUNIKATION
- \_LEITEN UND FÜHREN
- \_BEWERBUNGSTRAINING

**MENTORING  
FUTURE** FOR WOMEN

DAS MENTORING-PROGRAMM  
FÜR MASTERSTUDENTINNEN  
DER HOCHSCHULE OFFENBURG

# MENTORING FUTURE

Das Programm Mentoring Future richtet sich an Studentinnen der Masterstudiengänge der Hochschule. Sie werden im Rahmen eines einjährigen Programms gezielt von Mentorinnen aus Industrie, Wissenschaft und Politik bei ihrer Karriereplanung und dem Karriereanstieg begleitet.

## → Phase 1: Wintersemester

- Veranstaltungen und Workshops mit erfolgreichen Führungskräften aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft
- Vermittlung einer Tandempartnerschaft zwischen Studentinnen der Hochschule und einer Mentorin aus der Wirtschaft

## → Phase 2: Sommersemester

- Weitere Veranstaltungen und Workshops zur Unterstützung der Karriereplanung, und zur Vermittlung von Schlüsselkompetenzen
- Teilnahme an einem fakultätsübergreifenden Wahlpflichtfach „Karriereplanung Plus“ und Erarbeitung eines individuellen Karriereplans als Leistungsnachweis

## Vorteile für Mentees

Studentinnen im Übergang zum Beruf profitieren von den Erfahrungen ihrer Mentorin. Sie erhalten Einblick in deren Berufsalltag und haben über die verschiedenen Veranstaltungen die Möglichkeit, sich mit Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft zu vernetzen.

## Die Studentinnen profitieren von

- *Role Models*
- *Einblicke in den Berufsalltag von Führungskräften*
- *der gezielten Förderung persönlicher Kompetenzen*
- *den Vernetzungsmöglichkeiten*

## Zeitlicher Aufwand

innerhalb des Mentoringjahres

- etwa 6 – 8 Tandemtreffen
- 4 Veranstaltungen mit weiblichen Führungskräften aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft
- 5 Workshops aus den Bereichen Kommunikation, Führung, Resilienz und Selbstpräsentation sowie Erarbeitung eines individuellen Karriereplans

## Wer kann Mentee werden?

Teilnehmen können Studentinnen der Hochschule Offenburg, die sich auf den Berufseinstieg vorbereiten wollen. „Mentoring Future“ startet jeweils zum Wintersemester. Ein kurzes Motivationsschreiben per E-Mail (Inhalt: Wer? Warum? Welches Ziel?) ist jedes Jahr bis spätestens 10. Oktober bei Ariane Birkenmeier-Berl einzureichen.

[ariane.birkenmeier-berl@hs-offenburg.de](mailto:ariane.birkenmeier-berl@hs-offenburg.de)

## Wer kann Mentorin werden?

Wir suchen Mentorinnen aus unterschiedlichen Branchen und Unternehmensbereichen, die dort eine verantwortungsvolle Position einnehmen. Wichtig sind ein Bewusstsein und ein Blick für die Herausforderungen, denen Frauen im Berufsleben begegnen.